



Anmerkungen		Art und Maß der baulichen Nutzung		Bauweise, Baulinien, Baugrenzen		Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf		Verkehrsflächen		Flächen für Versorgungsanlagen	
<p>Im Sichtbereich sind die Flächen von Bebauung, Begrünung, Einrichtung und anderen Einrichtungen über 70cm Fabrikabstände freizuhalten. Die dargestellten geplanten Baukörper und Flurstücksgrenzen sind nicht verbindlich.</p> <p>Dieser Plan ist aufgestellt vom Planungsausschuss der Stadt Greven, den Greven, den Stadtoberbaust</p>		<p>WS Kleinsiedlungsgebiete WR Reine Wohngebiete WA Allgemeine Wohngebiete MD Dorfgebiete MI Mischgebiete MK Kerngebiete GE Gewerbegebiete GI Industriegebiete SW Wochenendgebiete</p> <p>III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze III dto. zwingend GRZ Grundflächenzahl m. Dezimalzahl z.B. 0,3 GFZ Geschosflächenzahl dto. z.B. 0,5 BMZ Baumassenzahl dto. z.B. 3,0</p>		<p>o offene Bauweise nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig △ nur Hausgruppen zulässig g geschlossene Bauweise</p> <p>--- Baulinie - - - - - Baugrenze</p>		<p>Verwaltungsgebäude Schule Krankenhaus Theater Jugendheim - Herberge Post</p> <p>Kirche Hallenbad Kindertagesstätte, Kindergarten Schutzraum Feuerwehr</p>		<p>Strassenverkehrsflächen öffentliche Parkplätze private Wegeflächen</p> <p>Strassenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen</p>		<p>Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen</p> <p>Elektrizitätswerk Gaswerk Wasserbehälter Umformstation</p> <p>Pumpwerk Multi-Beseitigungsanlage Fernheizwerk Wasserwerk</p> <p>Umspannwerk Brunnen Klaranlage</p>	
<p>Führung oberirdischer Versorgungsanlagen u. Hauptwasserleitungen</p> <p>→ vorhandene → geplante</p> <p>S - Schmutzwasserleitung R - Regenwasserleitung M - Mischwasserleitung</p> <p>⊗ Kanalschacht ⊕ Einlaufschacht ⊙ Hydrant ⊖ Schweißkappe - Wasser — KV - Leitung ○ Latrine - Lichtmast ● Eisenmast ⊙ Holzmast</p>		<p>Grünflächen</p> <p>Grünflächen öffentliche Grünflächen Grünflächen mit Anpflanzungspflicht (Rosen, Ziergebüsche, Edelholzer)</p> <p>Flächen für die Landwirtschaft</p> <p>Flächen für die Forstwirtschaft</p> <p>Flächen für Land- oder Forstwirtschaft</p>		<p>Sonstige Darstellungen und Festlegungen</p> <p>Flächen für Stellplätze oder Garagen</p> <p>St Stellplätze Ga Garagen</p> <p>GSt Gemeinschaftsstellplätze GGa Gemeinschaftsgaragen</p> <p>mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen</p> <p>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung</p> <p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</p>		<p>Kennzeichnungen</p> <p>Umgrenzung des Sanierungsgebietes</p> <p>Flächen für die Wasserwirtschaft</p> <p>Flächen für Aufschüttungen</p> <p>Umgrenzung der Flächen mit wassersensiblen Festsetzungen</p> <p>Wasserschutzgebiet</p> <p>Flächen für Bahnanlagen</p> <p>Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr</p>		<p>Gebäude</p> <p>Wohngebäude vorhanden Wirtschaftsgebäude vorhanden öffentliche Gebäude vorhanden geplante Bebauung</p> <p>Sd Satteldach Wd Walmdach Fd Flachdach Pd Pultdach Tn Traufhöhe</p>			
<p>Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 61 „Reckenfeld XII Industriegebiet I“ mit Mindestfestsetzungen des § 30 BBauO vom 23. Juni 1960 wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 12.10.1971 beschlossen.</p> <p>Greven, den 12.10. 1971</p> <p>gez. Wähning Bürgermeister</p> <p>gez. Averhaus Schriftführer</p>		<p>Dieser Planentwurf wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 30.11.1971 als Stand der Planungsarbeiten im Sinne des § 33 Bundesbaugesetz beschlossen.</p> <p>Greven, den 30.11. 1971</p> <p>Bürgermeister: gez. Wähning Ratsherr: gez. Averhaus Schriftführer: gez. Becker</p>		<p>Dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung ist im Entwurf gemäß § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluss des Rates der Stadt Greven vom 30.11.1971 aufgestellt worden. Die Offenlegung nach § 2 Abs. 6 BBauO wurde angeordnet.</p> <p>Greven, den 30.11. 1971</p> <p>gez. Wähning Bürgermeister</p> <p>gez. Averhaus Schriftführer</p> <p>* i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.1970 (GV.NW.S. 299)</p>		<p>Auf Grund der §§ 4, 28 Gemeindeordnung für das Land NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.1968 (GV.NW.S. 656/SV.NW. 2020), des § 2 i.V.m. § 10 Bundesbaugesetz (BBauO) vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341), des § 9 Abs. 2 BBauO, des § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des BBauO vom 29.11.1960 (GV.NW.S. 433), der Verordnung über bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237) und § 103 der Bauordnung für das Land NW (BauO.NW) vom 27.1.1970 (GV.NW.S. 95) hat der Rat der Stadt Greven diesen Bebauungsplan am 19.11.1972 als Sitzung beschlossen.</p> <p>Greven, den 19.11. 1972</p> <p>gez. Wähning Bürgermeister</p> <p>gez. Averhaus Schriftführer</p> <p>gez. Harwinkel Ratsherr</p> <p>* i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.1970 (GV.NW.S. 299)</p>		<p>Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Begründung am 22.6.1972 öffentlich ausgestellt. Seine Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 12/1972, Erscheinungstag 22.6.1972, ersichtlich bekanntgemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist dieser Plan rechtsverbindlich.</p> <p>Greven, den 22.6. 1972</p> <p>gez. Wähning Bürgermeister</p>		<p>STADT GREVEN</p> <p>BEBAUUNGSPLAN NR. 61 RECKENFELD XII INDUSTRIEGEBIET I</p> <p>Mafstab 1: 1000</p>	
<p>Der Beschluss zur Aufstellung des vorstehenden Planes wurde ortsüblich gemäß §§ 4 und 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 1969 (GV.NW.S. 656/SV.NW. 2020) im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 17/1971, Erscheinungstag 9.11.1971, bekanntgemacht.</p> <p>Greven, den 25.11. 1971</p> <p>Der Stadtdirektor i.A. gez. Averhaus</p>		<p>Kartengrundlage</p> <p>Greven, den 12.10. 1971</p> <p>gez. Stamm Obermessingrot</p>		<p>Auf Grund des Beschlusses des Rates der Stadt Greven vom 30.11.1971 hat dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung im Entwurf gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 13.12.1971 bis 13.1.1972 einschließlich offengelegen.</p> <p>Greven, den 14.1. 1972</p> <p>Der Stadtdirektor i.A. gez. Averhaus</p>		<p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 8.6.1972 genehmigt worden.</p> <p>Az. 34. 3. 1-5207</p> <p>Der Regierungspräsident im Auftrag: gez. Richter</p>		<p>Einmündigungsgrundlagen für die Ausweisungen in diesem Plan sind § 9 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341), § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1960 (GV.NW. 960 S. 433) und § 102 der Bauordnung NW vom 25. Juni 1962 (GV.NW.S. 373), Baunutzungsverordnung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237).</p> <p>* i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.1970 (GV.NW.S. 299)</p>			